

Einmal alles über Merzosur

Der heimlich hingemauschelte Mercosur-Hinterzimmerputschversuch

Redetext: EU-Abgeordneter Martin Sonneborn

[3]Friedrich Merz hat die Kommission gerade aufgefordert, das EU-Parlament und den EuGH zu übergehen und den Mercosur-Deal vorläufig anzuwenden. Der Sprecher der frz. Regierung warnte in diesem Zusammenhang vor einer "Vergewaltigung der Demokratie". – Wir sagen: demokratischer Geisterfahrer!

»MERZOSUR: Falls Sie sich gefragt haben, was genau es eigentlich ist, das die Kommission da seit geschlagenen 26 Jahren mit Südamerika verhandelt hat, dann können wir mal kurz auflösen. Das Abkommen nützt den Mercosur-Staaten mehr als der EU.

Durch Gewährung umfassenden Marktzugangs dürfen die vier südamerikanischen Staaten vor allem im Bereich Agrar, – (gern mit Gen- und Insektizid-Cocktails, allein in Brasilien sind **3.618** Pestizide im Einsatz, von denen 1.000 in der EU verboten sind. Lang lebe das Vorsorgeprinzip!) – ehm, dürfen die Mercosur-Staaten also mit hohen Exportzuwächsen, Hunderttausenden neuer Arbeitsplätze, Investitionsströmen und einem Wirtschaftswachstum von etwa 5% rechnen, während für die EU der Verlust von 120.000 Arbeitsplätzen, die Senkung von Umwelt- und Verbraucherstandards sowie Investitionsabflüsse zu erwarten sind.

Die Kommission selbst behauptet, ein Wirtschaftswachstum von optimistischen 0,5%, während unabhängige Institute einen EU-weiten Zuwachs von wahrscheinlich realistischeren 0,1% errechnen, der – für die meisten EU-Staaten gegen stabile 0,0% konvergieren dürfte.

Wenigstens kein Negativwachstum, Smiley!

Da die Kommissionsschlaumeier von der emh Leyen um die ökonomische Belanglosigkeit des Mercosur-Abkommens natürlich wissen, haben sie die Argumentationslinie hin zu seiner angeblichen „geopolitischen Bedeutung“ verschoben. Vielleicht können Sie da draußen nach dem Konsum zweier Nachrichtensendungen bereits mitskandieren: Epochal! Wichtig! In diesen Zeiten! Trump! Putin! Von der Leyen!

Wir möchten höflich darauf hinweisen, dass die von der Kommission souverän ruinierte Energie-, Strategie-, Diplomatie-, Urteilsvermögens- und Handelssouveränität der EU nicht dadurch wiederhergestellt werden kann, dass sie nun auch noch ihre Ernährungssouveränität ruiniert – in Zeiten wie diesen! Putin! Von der Leyen! Trump! Merz!

Apropos: Außer von der emh Leyen, die sich den Abschluss und die mit ihm einhergehende Bereinigung des EU-Agrarsektors um kleine und mittlere Betriebe gern als „Erfolg“ an ihr pinkfarbenes Revers heften würde, war Friedrich Merz die treibende Kraft, der sich Boom & Reichtum erhofft, durch erstklassige südamerikanische Fahrer zweitklassiger deutscher Autos, die längst nicht mehr am drittklassigen Wirtschaftsstandort Deutschland zusammengeschraubt werden. – Davon, dass über den Umweg Mercosur überlegene chinesische Autos aus modernsten südamerikanischen Megawerken auf den EU-Markt kommen, hat Merz (noch) niemand verraten.

◆◆◆

«Die wirtschaftliche Substanz Deutschlands schwindet – und mit ihr
verabschiedet sich die Nation still und leise von ihrem Wohlstand.»
(Thomas Kolbe, studierter Volkswirt, Wirtschaftswissenschaftler und freier Publizist)

◆◆◆

Falls Sie da drüben in Deutschland übrigens die Absicht hatten, in Europa noch verhasster zu werden, als Sie es ohnehin schon waren, dann ist Friedrich Merz in diesem Moment genau der richtige Mann, genau am richtigen Platz. Aber auch nur dann!

Glückwunsch: Deutschland ist in Europa jetzt fast wieder so beliebt wie vor 85 Jahren. Für seine unbegründbare Phantasie, der Niedergang der deutschen Wirtschaft könne durch Warenaustausch mit Südamerika (Gebrauchtwagenhandel?) irgendwie abgemildert werden, lässt dieser demokratische Sonntagsfahrer nicht nur europäische Bauern und Verbraucher, sondern auch elementare Grundsätze der Demokratie über die Klinge springen.

Merz war es, auf dessen Druck hin die zyprische Ratspräsidentschaft dafür gesorgt hatte, dass das Mercosur-Abkommen noch vor der Abstimmung im Europäischen Parlament – und damit OHNE umfassende demokratische Legitimierung – in Kraft treten sollte. Dieser Versuch wurde gestern hier in Straßburg symbolisch gestoppt. Übrigens nicht nur von Rechten und Linken und Grünen, sondern von allen. Ein Viertel der konservativen EVP unter CSU-Manfred Weber hat GEGEN Mercosur gestimmt. Ohne die Überläufer aus seiner eigenen Fraktion wäre die Abstimmung anders ausgegangen.

Die Tatsache, dass eine Mehrheit im sonst so unterwürfigen EU-Parlament von der von Merz frech versicherten „Rechtmäßigkeit“ dieses heimlich hingemauschelten Mercosur-Hinterzimmerputschversuchs keineswegs überzeugt ist und ihn deshalb vom EuGH überprüfen lässt, ist die nunmehr dritte große, peinliche, deutliche, unmissverständliche, in 3D-Leuchtschrift-Neon-Lettern durch die ganze Welt blinkende Niederlage des vor Inkompetenz strotzenden Sauerländers Merz, den sie da drüben ja unbedingt zu Ihrem Bundeskanzler machen mussten. Und den in Europa niemand, wirklich niemand, ausstehen kann.

Würg! Urrgh! Burp! Berk!

Das „Ohrfeigengesicht“ (Branchenslang) hat sich also seine dritte – absolut verdiente – EU-Ohrfeige eingefangen.

Merz war es nämlich auch, der durch Druck auf die Mitgliedsstaaten – zusammen mit von der Leyen – für die Annahme des demütigendsten Handelsdeals aller Zeiten durch die EU gesorgt hatte (Sommer, Schottland, [Turnberry](#) [4], Golfplatz, Trump, 2000 Milliarden futsch), dessen rechtliche Umsetzung das EU-Parlament jetzt gerade ausgesetzt hat.

Und Merz war es auch, dessen „großartige“ „Idee“ es war, sich des russischen Zentralbankvermögens zur Finanzierung der Ukraine (illegal!) zu bemächtigen. Wie das ausgegangen ist, wissen Sie vielleicht noch.

[5]

Friedrich Merz, das personifizierte Sinnbild für Lüge und Betrug

Wir raten der möchtegern-machtpokernden Blindniete dringend, sich künftig wieder auf die Angelegenheiten des Hochsauerlandes zu konzentrieren. Die große Politik ist nämlich nichts für ihn.

Vielen Dank. Tschüss, draußen an den Geräten. « [5:53]

Martin Sonneborn, fraktionsloser EU-Abgeordneter >> <https://martinsonneborn.de/>

HINWEIS: Der per Video vorgetragene Text wurde von Helmut Schnug transkribiert inkl. notwendiger Nachkorrekturen! Teile bitte gerne mittels Verlinkung diesen Artikel im Netz – neue Leser auf Kritisches-Netzwerk.de sind immer willkommen. H.S.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Kanzlerdarsteller Friedrich Merz in den Mund gelegt: **»ICH HABE DEUTSCHLAND AN ROT UND GRÜN VERKAUFT, UM ENDLICH KANZLER ZU WERDEN.«** . **Urheber/Quelle:** Netzfund auf X, Facebook und Instagram. Der Urheber kann sich gerne melden und wird dann namentlich genannt.

Es ist aber nicht so, dass Friedrich Merz seinen Charakter verborgen gehalten hätte:

Am 10.11.2024 erklärt Merz, wenn Putin sein Bombardement nicht einstellt, würde die Reichweitenbegrenzung der Waffen aufgehoben und Taurus geliefert – am 03.12.2024 sagt Merz, er hätte zu keinem Zeitpunkt ein Ultimatum gestellt.

Am 06.12.2024 empfiehlt Merz den Rumänen die pro-europäische Kandidatin Elena Lasconi zu wählen – am 29.12.2024 findet Merz einen Wahlauftritt von Elon Musk als übergriffig und kann sich an keine Einmischung in den Wahlkampf eines befreundeten Landes erinnern.

Am 05.12.2024 verteidigt Merz die Schuldenbremse, die das Geld der jungen Generation schützen – am 05.03.2025 erklärt Merz die Verteidigungsausgaben von den Beschränkungen der Schuldenbremse freizustellen.

Am 01.02.2025 verspricht Merz ein Einreiseverbot in die Bundesrepublik Deutschland für alle ohne gültige Einreisedokumente – am 04.02.2025 sagt es Merz sehr deutlich **Niemand von uns spricht über Grenzsicherungen. Niemand.**

Erst die Wähler, die von genau dieser Art Politiker geführt werden wollen, haben Friedrich Merz erst in die Lage versetzt, Deutschland zu ruinieren.

2. Dr. Ursula von der Leyen (geb. *Albrecht*; * 8. Oktober 1958 in Ixelles/Elsene, Belgien), CDU-Funktionärin und seit dem 1. Dezember 2019 Präsidentin der Europäischen Kommission, ist auch bekannt als Klima-Uschi, vormals Flinten-Uschi und Beratersumpf-Uschi, vormals Zensursula, vormals Bundes-Uschi für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, vormals niedersächsische Uschi-Ministerin für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit. Sie hatte die Löschung ihrer Handydaten ausgerechnet zu dem Zeitpunkt veranlasst, an dem ein parlamentarischer Untersuchungsausschuss in der Leyen-Berateraffäre diese Daten dringend zur Aufklärung des Korruptionsfalles brauchte.

Text zum Foto: Ursula von der Leyen, spricht auf dem Jahrestreffen 2023 des Weltwirtschaftsforums in Davos-Klosters, Schweiz, 17. Januar 2023. Plenarsitzung **Foto / Copyright OHNE Inlet:** Weltwirtschaftsforum (WEF / Greg Beadle. **Quelle:** [Flickr](#) [6]. Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic [CC BY-NC-SA 2.0](#) [7]). **Inlet:** „**Does It Look Like I Give A Fuck**“ (DILLIGAF) - „**Sieht es so aus, als würde es mich kümmern?**“ oder härter: „**Das interessiert mich einen Scheiß!**“. Der Text wurde von Helmut Schnug eingearbeitet.

3. Wirtschaftsinkompetenz, Wirtschaftsschrumpfen, Personalreduzierung, Deindustrialisierung, Masseninsolvenzen, Dekarbonisierung, Realitätsverlust, Hochstapelei, Grünomanie: Was immer die Ampelregierung und ihre elendigen Nachfolger unter Lügenkanzler Friedrich Merz (CDU) und Finanzminister Lars "Antifa" Klingbeil (Fallbeil) von der SPD anpacken und wo immer sie sich einmischen – es wird zum Debakel. Kaputtmachen ist ihre Agenda. Und eines ist sicher: Mit ex BlackRock-Ganove Friedrich Merz wird es keinesfalls besser. Merke: schlimmer geht immer.

Foto: grmarc. **Quelle:** [freepik](#) >> <https://de.freepik.com/> [8] . **Freepik-Lizenz:** Die Lizenz erlaubt es Ihnen, die als kostenlos markierten Inhalte für persönliche Projekte und auch den kommerziellen Gebrauch in digitalen oder gedruckten Medien zu nutzen. Erlaubt ist eine unbegrenzte Zahl von Nutzungen, unbefristet von überall auf der Welt. Modifizierungen und abgeleitete Werke sind erlaubt. Eine Namensnennung des Urhebers (grmarc) und der Quelle (Freepik.com) ist **erforderlich**. >> [Foto](#) [9].

4. Holen Sie sich leckeres Popcorn, lehnen sich entspannt zurück und genießen Sie den Untergang! Mehr für Rüstung, weniger Sozialstaat: Die Bundesregierung will die großteils selbst verursachten Haushaltslöcher mit weiterem Sozialabbau stopfen. Dabei ist bei den Ärmsten kaum noch etwas herauszupressen. Trotzdem sollen diese für die Misswirtschaft dieser und ihrer Vorgänger-Regierung büßen. Das geht auch zulasten Normalbeschäftigter und sogar des Mittelstandes. Der Sozialstaat für Reiche bleibt derweil bestehen, und das Kriegsgeschäft floriert derweil die Gesamtwirtschaft und der Wohlstand zum Teufel gehen.

Foto ohne Inlet: annapictures / Annette, Schweiz (user_id:1564471). **Quelle:** [Pixabay](#) [10]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [11]. >> [Foto](#) [12]. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet.

5. Karikatur: Verheerendste Politik aller Zeiten. Drollig: Genau die Parteien, welche in den letzten 20 Jahren Deutschlands Niedergang erzwungen haben, spielen sich jetzt als Garanten des Erfolgs auf. **Bildunterschrift:** „... und sie dürfen auch diesesmal wieder Rekorde erwarten!“

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[13]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [14]. Lieber Götz: herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Deiner Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [15] und [HIER](#) [16].

⇒ [Götz Wiedenroth \(Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner\): wiedenroth-karikatur.de/](#) [17].

6. NO EU! Die EU ist ein antidemokratisches, bürgerfeindliches und korruptes Regime. Europa ist weit mehr als die EU! JA zu EUROPA!- NO EU! The EU is an undemocratic, resident-unfriendly and corrupt regime. Europa is not merely EU, but rather! YES to EUROPE! Bildidee: Helmut Schnug. **Techn. Umsetzung:** Wilfried Kahrs (WiKa), Tirschenreuth (* 5. November 1960; † 3. Sept. 2024). R.I.P. WiKa, Du bleibst unvergessen.

7. Karikatur: Es muss sich vieles ändern, damit alles so bleibt wie es ist - nur schlimmer! Es wird zunächst einmal für alle teurer (Möchtegernbundeskanzler Merz). MERZ MUSS WEG!

Karikatur (OHNE TEXT!): [Tim Reckmann](#) [18]. **Quelle:** [Flickr](#) [19]. Dieses Bild von Tim Reckmann kann frei unter der Creative Commons Lizenz Namensnennung-Nicht kommerziell 2.0 Generic ([CC BY-NC 2.0](#)) [20]) genutzt werden. Viele Tausend weitere Fotos findest Du auch auf [www.ccnulld.de](#) [21]. Darüber hinausgehende Lizenzen (z.B. Nutzung ohne Kennzeichnung oder Social Media Nutzung) werden exklusiv auf [www.a59.de](#) angeboten.

ACHTUNG: Der Text wurde von Helmut Schnug in das Originalbild eingearbeitet. Die Lizenz bleibt erhalten.

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/einmal-alles-ueber-merzozur>

Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11852%23comment-form>

[2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/einmal-alles-ueber-merzozur>

[3] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/friedrich_merz_moralische_verkommenheit_luegner_merzismus_merzokratie_opportunist_schwanzeinzieher_seelenverkaeuer_sonderschulden_umfaller_waehlertaeternetzwerk.jpg

[4] <https://www.turnberry.co.uk/>

[5] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/friedrich_merz_luegenbaron_schuldenmacher_moechtegernbundeskanzler_eruellungsgehilfe_luegenkanzler_opportunist_merzismus_merzokratie_waehlerversachunnetzwerk.png

[6] <https://www.flickr.com/photos/worldeconomicforum/52632536641/>

[7] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.0/deed.de>

[8] <https://de.freepik.com/>

[9] https://de.freepik.com/kostenloses-ki-bild/maenner-arbeiten-in-einer-holzwerkstatt-und-basteln-mit-koennen-und-fachwissen-das-durch-kuenstliche-intelligenz-generiert-wird_77076352.htm

[10] <https://pixabay.com/>

[11] <https://pixabay.com/de/service/license/>

[12] <https://pixabay.com/de/photos/popcorn-kino-theater-lebensmittel-1433327/>

[13] https://www.wiedenroth-karikatur.de/Kunstmarkt/KunstmarktOriginalDigitalisatAblage/002/Inserat_Kauf_Drucke_Limitiert_Numeriert_Handsigniert.jpg

[14] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html

[15] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/54474434836/>

[16] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari250424_Union_SPD_Koalition_Vergangenheit_Zukunft_Desaster.html

[17] <https://www.wiedenroth-karikatur.de/>

[18] <https://www.ccnulld.de/impressum>

[19] https://www.flickr.com/photos/foto_db/54450509525/

[20] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/deed.de>

[21] <https://www.ccnulld.de>

[22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/arbeitsplatzverlust>

[23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/arbeitsplatzvernichtung>

[24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/brasilien>
[25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratische-geisterfahrer>
[26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deutschlandzerstörung>
[27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/energiesdesaster>
[28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entdemokratisierung>
[29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ernahrungssouveranitat>
[30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-abgeordneter>
[31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-agrarsektor>
[32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eugh>
[33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-kommission>
[34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-ohrfeige>
[35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-parlament>
[36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/europaisches-parlament>
[37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/exportzuwachse>
[38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/evp>
[39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/friedrich-merz>
[40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gen-cocktails>
[41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handelsabkommen>
[42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handelsdeal>
[43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handelssoveranitat>
[44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hinterzimmerputschversuch>
[45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hochsauerland>
[46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/insektizid-cocktails>
[47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/investitionsabflusse>
[48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/investitionsstrome>
[49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kanzlerdarsteller>
[50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kanzlerinkompetenz>
[51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kanzlermarionette>
[52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kanzlerpuppe>
[53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaputtregierung>
[54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kommissionschlaumeier>
[55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lugenbaron>
[56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lugenkanzler>
[57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lugenmerz>
[58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/manfred-weber>
[59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/marionettenkanzler>
[60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/marktoffnung>
[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/marktzugang>
[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/martin-sonneborn>
[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mercosur>
[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mercosur-abkommen>
[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mercosur-deal>
[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mercosur-staaten>
[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/merzismus>
[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/merzokratie>
[69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/merzotur>
[70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mochtegern-machtpokernden-blindniete>
[71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/negativwachstum>
[72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/niedergang-der-deutschen-wirtschaft>
[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ohrfeigengesicht>
[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pestizide>
[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russisches-zentralbankvermogen>
[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/senkung-von-umwelt-und-verbraucherstandards>
[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sudamerika>
[78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/trump-turnberry>
[79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/turnberry>
[80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ursula-von-der-leyen>
[81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vergewaltigung-der-demokratie>
[82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/von-der-emh-leyen>
[83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/warenaustausch>
[84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsabsturz>
[85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsdesaster>
[86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsimplosion>
[87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsimplosion>
[88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftskahlschlag>
[89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftskollaps>
[90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftskrise>
[91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsmisere>
[92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsniedergang>
[93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsruin>
[94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsruinierung>
[95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsschrumpfen>
[96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsschrumpfung>
[97] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsstandort>
[98] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsuntergang>
[99] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsvernichtung>
[100] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszerstorer>
[101] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszerstörung>
[102] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszerstörungagenda>
[103] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszerstörungskanzler>
[104] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszusammenbruch>
[105] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszusammenbruch>
[106] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohlstandsvernichtung>